

LAMBDA

Gasbrunnen-Regenerierung

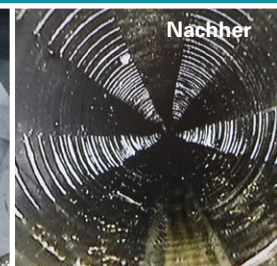
LAMBDA



LAMBDA Gesellschaft
für Gastechnik mbH



Biologisch-physikalisches
Verfahren nach dem
bewährten bds-System



- › Beseitigung der Verockerungen
 - › im Kiesfilter
 - › in den Drainagelöchern bzw. -schlitzen
- › Verbesserung der Aktiventgasung
- › Verlängerte Lebensdauer Ihrer Deponiegasbrunnen
- › Einsatz eines von der bds GmbH speziell für Deponiegasbrunnen entwickeltes und bewährtes biologisch-physikalisches Verfahren
- › Jahrzehntelange Erfahrung im Umgang mit Deponiegas und Arbeiten im Ex-Bereich

**LAMBDA Gesellschaft
für Gastechnik mbH**

Hertener Mark 3
45699 Herten
info@lambda.de
www.lambda.de



LAMBDA Gasbrunnen-Regenerierung

Effizienter und langfristiger Erhalt Ihrer Deponiegasbrunnen
für eine optimale Aktiventgasung

Zeitgemäße Regenerierung bereits während der Betriebsphase

An Deponiegasbrunnen kann es durch chemisch-biologische Vorgänge zu Verockerungen an den Kiesfiltern und Drainageöffnungen kommen. Die optimale Deponieentgasung wird dadurch eingeschränkt.

Das bewährte bds-Verfahren zur Gasbrunnen-Regenerierung ermöglicht es, bereits während der Betriebsphase die Gasbrunnen vor Verockerungen zu schützen bzw. bereits vorhandene Verockerungen zu beseitigen. Hohe Kosten für das Niederbringen neuer Deponiegasbrunnen werden damit vermieden.

Die einzelnen Arbeitsschritte werden in Formblättern dokumentiert, nach der Durchführung ist eine lückenlose Darstellung der Arbeitsschritte verfügbar. Eine abschließende TV-Befahrung des Gasbrunnens dokumentiert den Regenerierungserfolg an den Drainageöffnungen. Die Wirksamkeit im Kiesfilter wird durch Gasmessungen an der Messstrecke nachgewiesen.

Sämtliche Arbeiten werden unter Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen gemäß DGUV 101-004 durchgeführt. Ein ausgebildeter Koordinator für Arbeiten in kontaminierten Bereichen ist während der gesamten Maßnahme vor Ort.

Unser Service umfasst folgendes Leistungsspektrum:

- › Demontage vorhandener Einbauten
- › Spülung des Brunnens mit Stickstoff
- › Einbringen eines Packers
- › Aufblasen des Packers mittels Stickstoff
- › Durchführung der Hochdruck-Reinigung mittels spezieller Rotationsdüse
- › Einbringen der Regenerationslösung
- › Wiederholung der Arbeitsschritte auf verschiedenen Ebenen bis zum Erreichen der Brunnenoberkante
- › Lückenlose Dokumentation der Arbeitsschritte und Leistung mittels TV-Befahrung
- › Remontage der Einbauten und Wiederinbetriebnahme des Gasbrunnens